

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der Naturarzt.

Zeitschrift

für

naturgemäße Behandlung des menschlichen Körpers in
gesunden und kranken Tagen.

Herausgegeben von Gustav Wolbold in Dresden.

| | | |
|--------------------------------------|--|--|
| 1871. Zehnter Jahrgang. | Monatlich erscheint eine Nummer à 1 bis 1½ Bogen; jährlich mindestens 15 Bogen. Preis dafür 1 Tblr. = 1 fl. 48 Kr. = 2 fl. österr. Währung = 4 Francs. bei allen Buchhandlungen und Postämtern. Direct vom Herausgeber bezogen gegen Franco-Einsendung des Beitrags: Franco-Zusendung per Post. | N^o 1. Januar- Lieferung. |
|--------------------------------------|--|--|

Inhalt: Einleitende Worte der neuen Redaction als Programm.

1) Wer war der vollkommene Heilmeister, W. Prießnitz oder J. Schroth? Beantwortet in einem offenen Briefe an Herrn Dr. Rypke, Verfasser der Schrift: Die diätetische Heilmethode ohne Arznei und ohne Wasserkur.

2) Warum ist namentlich für Kranke die fleischlose Diät entschieden zuträglicher, als die gemischte Kost?

Vom Bäckertische: Küchenmeister, die therapeutische Anwendung des kalten Wassers in fieberhaften Krankheiten.

Keinere Mittheilungen:

Goethe's Körperverjüngungsmittel. — Briefkasten.

Einleitende Worte der neuen Redaction als Programm.

Ut desint vires, tamen est laudanda voluntas!

Im November vorigen Jahres schrieb mir Herr Th. Hahn aus der Schweiz: „er sei Willens, die Redaction des Naturarztes abzugeben, und frage hiermit bei mir an, ob ich nicht Lust habe, vom kommenden Neujahr 1871 ab an seine Stelle zu treten und im Wesentlichen in seinem Sinne und Geiste die Zeitschrift fortzuführen?“ Als Hauptgrund seines Rücktrittes gab er seine Ueberhäufung mit anderen, ihm näher liegenden, Geschäften an, welche denselben einigermaßen motiviren dürften.

Wenn ich mir nun auch keineswegs die Schwierigkeit verhehle, nach zwei so gediegenen Vorgängern wie die Herren Dr. juris Meinert hier (welcher bekanntlich diese Zeitschrift 1862 unter dem Titel: Wasser-